

Dahlbusch Aktiengesellschaft

Gelsenkirchen

Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2009/2010

Angaben in T EUR	1.-3. Quartal 2009/2010	1.-3. Quartal 2008/2009
Umsatzerlöse	7	7
Ergebnis vor Ertragsteuern	164	-248
Anzahl der Mitarbeiter	0	0

Bericht zur Lage:

Die Umsatzerlöse enthalten ausschließlich Miet- und Pächterträge aus der Bewirtschaftung des Grundbesitzes der Gesellschaft.

Das operative Ergebnis beläuft sich auf 223 T € nach - 94 T € in den ersten drei Quartalen des Vorjahres. Die positive Veränderung resultiert zum einen daraus, dass nach der rechtskräftigen Entscheidung im Spruchstellenverfahren (siehe hierzu die Zwischenmitteilung der Gesellschaft zum 1. Quartal 2009/2010) zahlreiche Minderheitsaktionäre ihre Anteile an die Muttergesellschaft der Dahlbusch AG, die Pilkington Holding GmbH, veräußert haben, so dass von den für das Geschäftsjahr 2008/2009 zum 31. März 2009 abgegrenzten Verbindlichkeiten für Ausgleichszahlungen ein großer Teil (282 T €) ertragswirksam aufgelöst werden konnte. Verjährte Dividendenverpflichtungen für Vorjahre wurden in Höhe von 65 T € aufgelöst (Vorjahr: 176 T €). Zum anderen wurde jetzt die 100-prozentige Tochtergesellschaft Gewerkschaft Wilhelmine Catharina-König Wilhelm GmbH, die schon seit langem keinen Geschäftsbetrieb mehr führte, auf die Dahlbusch AG verschmolzen. Daraus entstand ein Gewinn von 160 T €

Das Zinsergebnis der ersten neun Monate 2009/2010 wird wie schon im Vorjahr ausschließlich durch die Verbindlichkeiten gegenüber der Pilkington Holding GmbH zur Finanzierung des Geschäftsbetriebs bestimmt. Niedrigere Zinssätze führten im Vergleich zum Vorjahr zu einer Minderung des Zinsaufwandes um 94 T €. Somit entsteht ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von 164 T € gegenüber - 248 T € im Vorjahr.

Nach Berücksichtigung der abgegrenzten Garantiedividende an die Minderheitsaktionäre sowie der Steuern darauf resultiert für die Zeit von April bis Dezember 2009 ein Bilanzgewinn von 115 T €, während für die ersten neun Monate des Vorjahres ein Verlust von 549 T € angefallen war.

Die Pilkington Deutschland AG als wesentliche Beteiligung der Dahlbusch Aktiengesellschaft veröffentlicht eine eigene Zwischenmitteilung.

Mitarbeiter:

Die Gesellschaft beschäftigte zum 31.12.2009 wie schon im Vorjahr keine Mitarbeiter.

Investitionen:

Im Zeitraum von April bis Dezember 2009 tätigte die Gesellschaft keine Investitionen.

Ausblick:

Die Geschäftstätigkeit bleibt darauf gerichtet, das Grundvermögen der Gesellschaft unter Minimierung der damit verbundenen Risiken zu verwalten oder zu verwerten. Vor diesem Hintergrund ist im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres nicht mit einschneidenden Veränderungen zu rechnen. Bei dem mit Abstand größten Einzelvorhaben, der etwa 70.000 qm großen Bergehalde, ist kurzfristig mit der Entlassung aus der Bergaufsicht zu rechnen, so dass das Gelände anschließend an den neuen Eigentümer, das Land Nordrhein-Westfalen, übergeben und als Industriewald der allgemeinen Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann.

Die Angaben und Zahlen dieser Zwischenmitteilung beziehen sich ausschließlich auf die Dahlbusch Aktiengesellschaft.

Dahlbusch Aktiengesellschaft
- Der Vorstand -